

Cooler Blick aufs Leben

AK fördert "TWO VIEWS ON PLANTS"

„Gemma Tiere und Pflanzen schau!“ Und einmal im Museum, sieht und erfährt die ganze Familie so viel mehr: „So einfach und gut funktioniert das Naturhistorische Museum für Familien seit Jahrzehnten“, sagt die Leiterin des AK Bildungsbereichs, Ilkim Erdost. „Wer als Kind in Wien aufwächst, wächst auch mit dem Naturhistorischen Museum auf.“

So ist es kein Wunder, dass das Naturhistorische Museum eines der beliebtesten Museen im Herzen der Stadt ist. Es bringt den Menschen und dabei auch vielen Kindern die Tier- und Pflanzenwelt von heute und damals nahe, einfach durch Schauen und Staunen. Mit der Sonderausstellung „Two Views on Plants“ werden Pflanzen ganz anders gezeigt: dreidimensional, mit ganz ungewöhnlichen Blickwinkeln. Und gleichzeitig schafft es der Fotograf Sebastian Cramer mit seinen Bildern aus Herbarien, die Verbindung zum Naturhistorischen Museum herzustellen. Mit über 5,5 Millionen Belegen zählt die botanische Sammlung zu den größten der Welt.

Wenn es gelingt, bei Kindern und Jugendlichen die Neugier auf die Natur und die Umwelt zu wecken, bereiten wir den Boden, um sie auf die Herausforderungen der Zukunft bei den Themen Klima- und Umweltschutz vorzubereiten. Deshalb unterstützt die AK Wien gerne das Naturhistorische Museum. Sie erfüllt damit ihren Auftrag, zur Bildung der Arbeitnehmer:innen beizutragen.

Für die Mitglieder der AK wird es einen um 4 Euro ermäßigten Eintritt zum Museum geben (14 Euro statt 18 Euro). Außerdem ermöglicht die AK Wien zwei kostenlose Workshops für Kinder über Pflanzen zum Essen und Pflanzen als Grundlage für weiteres Leben und eine gesunde Umwelt.